

16.05.2013 - 15:41 Uhr

WDR Europaforum: Kommissions-Präsident Barroso hält Sorge vor einem Superstaat Europa für unbegründet

Köln (ots) -

Der Präsident der Europäischen Kommission, José Manuel Barroso, hat versucht, Ängste vor einem weiteren europäischen Zentralismus zu zerstreuen. "Wir brauchen keinen Superstaat Europa, aber wir benötigen ein leistungsstarkes, integrierendes Europa," erklärte Barroso per Video-Interview auf dem WDR Europaforum in Berlin. Wichtig sei, dass die EU-Staaten in Krisenzeiten gemeinsam Verantwortung übernehmen. Kein einzelner europäischer Staat könne sich alleine in Konkurrenz zu anderen Regionen der Welt Gehör verschaffen. "Alle Staaten Europas sind auf die Europäische Union angewiesen, um für ihre Bürger tätig werden zu können. Ich denke, das hat man überall verstanden", so Barroso.

Fotos finden Sie unter www.ard-foto.de

Kontakt:

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Annette Metzinger
WDR Presse und Information
Telefon 0221 220 7101
annette.metzinger@wdr.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011382/100737983> abgerufen werden.